

Wiede, Altar, Grab.
Wieder: Ein Sohn (todt) Apotheker Paul Wehnd in Schillingstraße. — Eine Tochter: Karl Rade, Ritterg. Suppa.
Geschickungen: Robert Wehnd in Thelma Wehnd, Elterberg, Woltemar Wehnd in Ida Wehnd, Döhl b. Stauchitz.
Verstorben: Bezirks-Steuerinspektor o. D. Ernst Anton Wilmersdorf, Platenweg 8.

Todes-Anzeige.
 Schmerzhaft Verwandten und Bekannten die traurige Nachricht, das am Freitag unter beiden innig geliebten Minder Antonie und Arida im Alter von 32 und 14 Jahren durch Gottes Rathschluss nach kurzem Krankenlager von uns getrennt wurden, und inwend deren Beerdigung heute 2 Uhr von der Halle des Trinitatiskirchhofes aus statt.
 Die trauernden Eltern
Carl Kunze und Frau.
 Heute um 4 Uhr nach längerem Leiden meine besorgte gute liebe Gattin, Mutter und Schwester **Anna Kneisel geb. Lavante.** Dies zeigen an Dresden, am 10. Juni 1883, der tiefbetrübte Gatte
Alfred Kneisel
 und die
 Familie Wegzwalda.

Joh. Gottl. Windrich
 drängt es uns, Allen zu danken für den reichen Blumenbesuch und für die Begleitung, besonders aber den Herrn Heinrich und Adam, welche uns zur Seite standen und die Leiden und Schmerzen des Verstorbenen zu lindern suchten, dann auch dem Herrn Graf. Wolff für die Hede am Grabe, sowie den Herren, die dem Geschiedenen zur letzten Ruhe trugen.
 Die trauernden Hinterlassenen.
 Vergangene Nacht 1-4 Uhr entschlief unsere herrschaftliche

Gertrud
 im Alter von 24 Jahren. Blumenbesuch wird dankend abgelehnt. Um stille Beileid bitten die Hinterlassenen.
 Dresden, den 10. Juni 1883
Bernh. Buchner,
 Rath-Registrator,
Alma geb. Scharsich.
 Zurückgekehrt vom Grabe mit freier Innigkeit, zu früh von uns geschiedenen Mutter, Schwester und Großmutter, Frau **Amalie verw. Ulrich,**
 drängt es uns, allen lieben Verwandten und Freunden für den reichen Blumen- und Blumenbesuch, die rege Theilnahme und ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte unseren tiefgefühlten Dank auszusprechen.
 Hermodort bei Reichenbach, am Begräbnistage.
 Die trauernden Hinterlassenen.
 Für die vielen wohlwollenden Beweise der Liebe und Theilnahme beim Hinsterben unserer theueren Mutter, Groß- und Schwiegermutter, der Frau **Therese verw. Meuli,**
 sagen ihren tiefempfundenen Dank, sowie dem Herrn Diakonon Dr. Reubert für seine erhellenden Leichenpredigten wie am Grabe nochmals unseren herzlichsten Dank.
 Die trauernden Hinterlassenen.
I gr. gelbbrauner Hund,
 Nr. 1402, entlauf., geg. Belohnung, 2 Pfennig, Wilsdrufferstr. 11, 1.

Einen tüchtigen, zuverlässigen Kesselheizer
 für Feuerung großer Dampfessel, sucht zum sofortigen Eintritt **Strohstoff-Fabrik Tobna, Anton Unger.**

Mehl-Reißender
 zur Väterlichkeit sofort gesucht. Gehalt bei Lustigkeit hoch. Offerten unter Chiffre H. 2 in die Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Gesucht
 wird für eine Spielkartenfabrik in Leipzig ein fleißiger selbstständiger Arbeiter, welcher das Zeichnen u. Glätten gründlich verstehen muß. Offerten mit genauer Angabe bisheriger Thätigkeit und Gehaltsansprüchen befördert Hansenstein & Vogler in Leipzig unter A. 33697.

Medhaniker.
 Tüchtige Mechaniker oder Großschmied, desgl. solche, welche sich noch ausbilden wollen, sowie auch Lehrlinge sucht sofort die Werkzeug- und Turbinenfabrik von **B. H. Wolf, Glasbütte.**

Wunifer gesucht.
 Ein guter **Concert-Bassist**, der routinirt im Orchester spielt, in moralisch und anständig, für eine kleine **Wade-Kapelle** in der Schweiz Engagement vom 1. Juli bis 1. Mai 1884 (10 Monate). **Concert.** Instrument nicht nöthig, nur 2 Maßbogen. Meldungen unter **F. H. 43** an **Rudolf Mosse, Zeitz.**

Ein gebild. Mädchen
 aus achtbarer Familie, das Liebe zu Kindern hat und mit den Arbeiten eines Stubenmädchens vertraut ist, wird pr. 1. Juli zu engagiren gesucht. Gute Empfehlungen Bedingung. Adr. unter **H. G. 909** „Invalidenthau“ Dresden.

Gesucht:
 e. Persönlichkeit, evang., zur Unterstützung der Hausfrau u. Beaufsichtigung von Kindern. Beding.: Erfahrung i. d. feineren Küche u. häuslichen Arbeiten des Haushalts. Gehalt, Adr., sowie Angabe des bish. Wirkungskreises mit Zeugnisabschriften, des Alters u. eventuell Photographie, unter **F. 900** an **Hausenstein u. Vogler** (G. Richter) in Wiesbaden.

Stellenvermittlungsbureau des Kaufmännischen Vereins.
 Dresden, Pragerstraße 41.
 placiert und empfiehlt tüchtige Reisende, Buchhalter, Correspondenten, Lageristen und Detailisten aller Branchen. Reglements gratis und franco.
 Eine Köchin wird sofort bei hohem Gehalt gesucht **E. Martin's Restaurant, Großer Garten.**
 Ein Haus- und ein Küchenmädchen werden sofort gesucht bei 5-6 Tblr. Lohn monatlich **Martin's Restaurant, Großer Garten.**
 Ein zuverlässiger Kutsher für leichtes und schweres Fuhrwerk kann sofort anziehen **Reichenbachstr. 8.**

Eisendreher
 gesucht Reichenbachstr. 88.

Werkführer.
 Für meine Fabrik suche zum baldigsten Eintritt einen tüchtigen Schlosser-Werkführer.
Louis Herrmann.
Geübte Arbeiterinnen
 werden sofort gesucht bei **B. Zenker,**
 Rosenstraße 97, 1. Et. 1.

Kunstgärtner,
 unvers., 28 J. alt, selbstthätig, im Besitz g. Zeugn., m. a. Branchen der Gärtnerei g. vertraut, sucht 1. Juli oder später dauernde beruflich. Stelle. Gültige Offerten erbeten unter **L. P. 28** lagernd Hauptpostamt Dresden.

Tüchtige Hutmachermeister
 werden sofort auf dauernde Arbeit angenommen bei **Gustav Schumann, Hutmacher-Fabrik, Chemnitzstraße 12.**

Directrice.
 Ich suche für mein **Seidenband- und Putzgeschäft in Hannover** eine erste u. eine zweite **Directrice** gegen hohes **Salair** per 1. Juli od. 1. Sept. Diejenigen Damen, welche derartige Stellen schon bekleidet, mögen sich unter **Einsendung ihrer Zeugnisse und Photographie** melden bei **Daniel Schlesinger, Hannover.**

Dame
 sucht baldigst Stellung als Repräsentantin oder Gesellschaftlerin in gutem Hause. Gef. Offerten erbeten man unter **A. B. Appelwerder, Westpreußen.**

Stelle-Geuch.
 Ein junger Mann, 22 J. alt, sucht Stellung als Kutsher oder Hausknecht bis 1. Juli oder sofort. Gehaltige Offerten erbeten unter **Hausknecht** an **Hausenstein u. Vogler, Meisa.**
 Ein J. Mann, welcher mehrere Jahre in e. Kartonfabrik als Zuschneider thätig gew., 1. Stelle, auch würde dort eine Comptoir- oder Kassentheke annehmen. Adr. **H. 1800** postlag. Berlin, Postamt Nr. 31.

Damen finden Monate lang bielerlei Aufenthalt schöne Wohnung bei **Dehmann Eckardt, Strietzen b. Dr., Str. P. Nr. 1.**

Ein Gärtner,
 in der Baumschulbranche und Verehrung erfahren, sucht Stellung auf Rittergut oder Villa. Suchender würde sich auch anderen Arbeiten unterziehen. Gef. Offerten erb. unter **H. H. 300** „Invalidenthau“ **Kriberg.**
 Geucht für die Zeit vom 20. Juli bis 18. August eine **Sommerwohnung,**
 2 bis 4 Zimmer, möblirt oder unmoblirt, schattig, dicht am Walde und in Sachsin gelegen. Adressen mit Preisangaben erbeten unter **A. H. nach Dresden, Circusstraße 18, 3. Etage.**

Blasewitz!
 Ein Laden in bester Ortslage billig zu vermieten. Näh. Schillerstr. 13 bei b. Behrer.
 Für ein gebildetes Mädchen von 16 Jahren aus anständiger Familie wird in einer kleinen Familie, wo möglichst eine Tochter in gleichem Alter ist, v. Michaeli bis Oetern eine **Pension** gegen entree. Besucht, genant. **H. N. 100** bei die **Exp. d. Bl.**
Für Damen
 bietet sich Gelegenheit, eine Pension halbjährig zu übernehmen. Nur anhaltende Krankheit ist die Ursache. Schöne praktische, gesunde Wohnung mit Garten. Etwa 400-500 Tblr. Offerten erbeten unter **G. U. 809** im „Invalidenthau“ Dresden.

Eine herrschaftliche Besitzung
 in einer angenehmen Stadt Nieder-Sachsen, an der Elbe, mit Omnium, Zocherschule, fast mitten in der Stadt, ist zu verkaufen. Preis 22,000 Taler. Es gehören dazu durchaus schöne manne Gebäude, als: 1 großes Wohnhaus mit 8 heizb. Zimmern, Küche, Oeculle etc., ein Seitengebäude mit 4 Zimmern, Kabinett, Stallung, Kuchentreppe, Kamin, eine in Rotten Betriebe befindliche Mühle, 2 Weidenschäuer, ein circa 9 Morgen großer Park mit alten Bäumen u. Haidelohren, ein kleiner Garten, circa 1/2 Morgen. Außerdem sind daran noch 14 Morgen Land mit Schauer verkauft. Kellestanten wollen ihre Offerten unter **H. 22511** bei den Herren **Hausenstein und Vogler** in Dresden niederlegen.

Guts-Verkauf.
 Wegen Uebernahme des elterlichen Gutes bin ich gezwungen, mein 1 Stunde von Pirna entferntes Gut zu verkaufen. Flächenraum 34 Ader in einem Plan. Durchgängig Weizenboden. Preis 72,000 Tlr. Anzahlung 30-35,000 Tlr. Nur Selbstkäufer wollen ihre Offerten gefälligst unter **M. F. 45** postl. Pirna niederlegen.
W. E. in Hauptreier Lage in **Eberstuhls** gelegenes **Villen-Grundstück**
 mit schönem Garten, Nebengebäude, Stallung etc. ist für 20,000 M. veräußl. u. f. ist besogen werden. **H. E. M. 830** „Invalidenthau“ Dresden.
Gießereier-Grundstück.
 Ein zur Gießereier-Brandie neu erbautes Hausgrundstück in einer Provinzialstadt ist unter sehr günstigen Bedingungen preiswerth zu verkaufen. Da die Fabrik ein vorzügliches Etablissement am hiesigen Fluße gewährt wird und auch Anlage von Kundendienst im Voraus erfolgen kann, so würde eine höhere Erlöse vorausichtlich sein. Offerten unter **H. 16,000** an **Hausenstein u. Vogler** in Leipzig.

Haus-Verkauf.
 Das Haus Nr. 61, an der Hauptstraße der Stadt **Riesa** gelegen, in gutem baulichen Zustand befindlich, nebst dazu gehörigem Garten und solid gebautem **photographischen Atelier** mit Geschäftsfesthalten im Parkere und angenehmen Wohnungen in der 1. und 2. Etage, auch bequemer Kaufmannswohnung, soll selbständig verkauft werden. Käufer werden die Geschäftsfesthalten von **Hutmacher und Photographen** benutzt. Sie eignen sich aber auch für anderen Geschäftsbetrieb. Näheres zu erfahren durch **H. Amos, Dr. jur. Eckhardt in Riessa.**

Blauen-Dresden
Nachweis
 für veräußl. Grundbesitz, Wohnungen u. o. w.
O. Weitzmann,
 Bismarckstr. 3.
 Einer soliden, strebsamen Person mit einigen Hundert Thaler Geld, die sich für ein **Weisswarengeschäft** eignet, wird **Selbständigkeit** geboten. Offerten **W. L. 500** „Invalidenthau“ in Dresden.

Haus-Verkauf
 Ein vor wenigen Jahren als **Ruheflügel** neu erbautes Wohnhaus in schöner Gegend, wenige Schritte von der **Chaussee** u. einem Haltpunkt der **Hainberg-Schneidberg** Staats-Eisenbahn, eine halbe Stunde vor **Schneidberg** sehr angenehm und gesund gelegen, soll wegen Wohnungswechsel in Folge geschäftlicher Veränderung des Besitzers unter günstigen Bedingungen verkauft werden. Das Haus enthält Parterre, 1. Etage mit **Vestibül** u. **Nachlage**, 4 heizbare Zimmer, 4 Kammern, Küche etc., und ca. 1/2 Scheffel Garten mit ausdauerndem **Teinwäher**. Kaufsint erbetet der unterzeichnete **Beauftragte** des **Verkäufers.**
Dippoldswalde, 8. Juni 1883.
Justizrath Canzler.

Achtung.
 Am 22. d. M. kommt das **Grundstück Nr. 73** für **Verkauf** zur **Subhastation**. Dasselbe enthält Wohnhaus, große **Werkstätte**, **Lagerhäuser**, **Riederhof**, **Wagengasse** und ca. 3000 **Quadrat** **Waldland**. Dieses **Grundstück** eignet sich vorzüglich zu einem **Zimmerplatz**, indem dasselbe ein **Zimmermeister** fehlt, oder auch zur **Anlage** einer **Leinen** **Fabrik**. Offerten erb. unter der **Chiffre G. H. 500** an den „Invalidenthau“ Dresden.
 Ein **neuerbautes** **rentirendes** **Restaurant**, wenn möglich mit **Nebengeschäft** wird zu **pachten resp. kaufen** gesucht. Adr. unter **B. 10** an **Hausenstein und Vogler** in **Dresden** erbeten.
 Zu **vt. 1** schönes Gut bei **D. Damburg v. 3780** **Marck**, **Acker**, **Wiesen** und **Weiden**, **20** **Prd.**, **250** **Stück** **Ordnung**, **gute Gebäude** etc. **ford. 170,000** **Thlr.**, **Ang. 1/2**, **H. S. Wegener, Wandbeck.**
 Ein **schönes, solides** **Grundstück**, mit **vielen** **edlen** **Bäumen**, in der **romantischen** und **geunden** **Lage** bei **Dresden**, **6** **Min.** u. **Bahnhof** **Hauptstraße**, der **angenehmen** **Verbindung** **wegen** **sehr** **passend** für **Wohnstätt** u. **Kunstler**. ist für **7500** **Thlr.** **sofort** **zum** **Verkäuf** zu **verkaufen**. Adr. **bittet** man **unter G. O. 804** in den „Invalidenthau“ Dresden niederzulegen.
 Ein **großes herrschaftliches** **Zins- und** **Werkstätten-Haus** mit **Garten**, **Stallung** u. **Nebengebäude** zu **Verkauf** oder **größeren** **Pensionat** **ausgegeben** **werden**, in **anerkant** **schöner** **Lage** **Dresden**, **soll** **sofort** **direkt** **zum** **Verkäuf** **werden**. **Kauf** **5000** **Thaler** **Barzahlung** **wird** **eine** **Villa** **od.** **ein** **Gut** **mit** **angenehm** **em** **Df.** **von** **Selbstkäufern** **bittet** **unter** **R. W. 5216** **bei** **Rudolf** **Mosse, Dresden**, **niederzulegen.**
 Ein **Grundstück**
 in **oder** **in** **der** **Nähe** **einer** **preuß.** **Provinzialstadt** **gelegenes** - **möglichst** **mit** **Garten** **oder** **etwas** **Feld** - **wird** **gekauft**, **wenn** **ein** **hochst** **zufriedener** **und** **komfortabler** **Wohnort** **bei** **Dresden** **in** **Belohnung** **genommen** **wird.** **Gef. Offerten** **J. C. 701** **durch** **Hausenstein u. Vogler, Dresden** **erbeten.**
 In **einer** **größeren** **Provinzialstadt** **haben** **ich** **ein** **altes, solides** **gebauetes** **Grundstück** **zu** **verkaufen**. Dasselbe hat **großen** **Keller**, **Vodden** **und** **Hofraum**, **bestehen** **mit** **Einfahrt** - **im** **Hintergebäude** **verschiedene** **Niederlagerräume**, **im** **Vordergebäude** **zwei** **Väden** **etc.** **In** **dem** **Grundstück** **findet** **ein** **schönes** **gelegenes** **Grundstück** **mit** **Erfolg** **betrieben** **werden** **und** **verkauft** **sich** **auf** **alle** **Fälle** **gut.** **Verkaufpreis** **31,000** **M.**, **Grundfläche** **43,750** **M.**, **Grundbesitz** **33,000** **M.**, **nur** **4-5** **procentige** **Kassenzahlung.** **Offerten** **unter** **V. G. 1** **Ergeb. d. Bl.**

Oekonomie-Wirthschafts-Verkauf.
 Ein **kleines** **Güthen** mit **neuen**, **massiven** **Gebäuden**, **15** **Ader** **Feld** **und** **Wiese**, **schöner** **anliegender** **Orte**, in **Verhältnisse** **halber** **sofort** **für** **billigen** **Preis** **und** **günstigen** **Bedingungen** **bei** **9-10,000** **Mark** **Anzahlung** **zu** **verkaufen** **und** **zu** **übernehmen.** **Nur** **Selbstkäufer** **wollen** **Offerten** **unter** **V. C. 169** **an** **den** „Invalidenthau“ **Dresden** **einl.**

I neugebauter Gasthof
 mit **frequentem** **Geschäft**, **neu** **renovirtem** **Tanzsaal**, **großem** **Gast- und** **Billardzimmer**, **Kegelbahn** **und** **gutem** **Wasserwerk**, **mit** **Scheune** **und** **14** **Ader** **guten** **Feld- und** **Wiesengrundstücken**, **Maas** **recht** **mit** **Materiale** **Handel** u. **Werkstätten**, **in** **einem** **1/2** **Stunden** **von** **der** **Station** **befindlichen** **gegründeten** **Kuchendorte** **gelegenes**, **soll** **veräußert** **werden** **und** **zu** **übernehmen.** **Nur** **Selbstkäufer** **wollen** **Offerten** **unter** **V. C. 169** **an** **den** „Invalidenthau“ **Dresden** **einl.**

Zu verkaufen
 ein **Familienverhältnisse** **halber** **in** **einer** **der** **lebhaftesten** **Städte** **Sachsens** **ein** **sehr** **gut**, **in** **Witte** **der** **Stadt**, **angenehmes** **und** **büchlich** **eingerichtetes** **Spiel- u. Holz-Waaren-Geschäft.**
 mit **schönen** **Ausstellungsraumlichkeiten** **und** **Schaufenstern**, **in** **solider** **Weise.** **Nur** **Selbstkäufer** **wollen** **sich** **melden.** **Das** **erforderliche** **Anlagekapital** **ist** **nicht** **bedeutend.** **Geude** **gefällig**, **abzugeben** **an** **den** „Invalidenthau“ **in** **Chemnitz** **unter** **A. Z. 794.**

Verkaufs-Anzeige.
 Eine **Wählen-Realität** mit **neu** **eingerichtetem** **Geldsitz**, **30** **Minuten** **von** **einer** **Bahnstation** **entfernt**, **an** **der** **böhm.** **Grenze** **gelegenes**, **wird** **wegen** **Familienverhältnisse** **sofort** **aus** **freier** **Hand** **verkauft.** **Näheres** **Ankunft** **ertheilt** **die** **Eigenthümerin** **in** **Nr. 02** **in** **Seiten** **bei** **Grottau** **in** **Böhmen.** **Unterhändler** **oder** **Vermittler** **sind** **ausgeschlossen.**

Zu verk. - verpachten
ar. Theil u. Zuderrückbau.
Züringen.
G. Ritterg. 990a. Ang. 100,000 M.
 • do. 614 ••••• 150,000
 • do. 730 Mrg. ••••• 75,000
 • do. 510 ••••• 75,000
 • do. 40) Ha. ••••• 120,000
 • Kreisg. 20) Mrg. ••••• 40,000
 • do. 200 ••••• 40,000
 • Stadtg. 100 ••••• 40,000
 • do. 75 ••••• 20,000
 • Bauerg. 108 ••••• 30,000
 • do. 70 ••••• 20,000
 • do. 52 ••••• 15,000
 4 **Nachtrag**, dierel. **Tausch-Objecte**
d. E. Kreuter's Bureau,
Weimar.

Guts-Verkauf.
 Das von mir **administrierte**, ca. **300** **Morgen** **Areal** **unfahende**, **in** **schöner** **Gegend** **Sachsens** **gelegenes** **Landgut**, **zum** **größten** **Theil** **Wiesen**, **Gärten**, **wie** **sehr** **sicherer** **Wohnort**, **mit** **vorsichtlichen** **Wiesen**, **guten** **Wäldern** **und** **Zaunholzbeständen**, **ausreichendem** **lebendem** **und** **totdem** **Inventar**, **bedeutenden** **Vorräten** **an** **Mörtern**, **Stroh** **und** **Heu**, **massiven** **Wirthschaftsgebäuden**, **herausgezeichnetem** **Herrenhause** **in** **Parl.** **4** **Milom.** **Entfernung** **von** **Bahnstation**, **Kreis- und** **Garnisonstadt** **mit** **Gymnasium**, **überall** **hin** **ausgezeichnete** **Verkehrsmittel**, **ergiebige** **Jagd** **und** **Fischerei**, **stelle** **ich** **im** **Auftrag** **der** **Bestellerin** **für** **den** **Preis** **von** **100,000** **M.** **bei** **20,000** **M.** **Anzahlung** **zum** **Verkauf** **und** **bittet** **Selbstkäufern** **um** **gef.** **Rundgebungen.**
Ebersdorf **bei** **Sprottau** **in** **Sachsen**, **den** **1. Juni** **1883.**
Amad. Matthies,
Gutsverwalter.

Hausverkauf.
 Ein in der besten **Geschäftslage** **befindl.** **Haus** **in** **Frankenberg** **i. S.**, **in** **welchem** **seit** **länger** **als** **30** **Jahre**, **die** **Restaurations**, **wie** **seit** **1884** **die** **Restaurations** **betrieben** **worden** **ist**, **welches** **sich** **aber** **auch** **für** **jedes** **andere** **Geschäft** **eignet**, **soll** **veräußert** **werden** **und** **zu** **übernehmen** **werden** **u.** **wollen** **Kiebhaber** **sich** **direkt** **an** **den** **Verkäuf.** **Konditor** **Carl** **Schmidt** **in** **Frankenberg** **i. S.** **wenden.**
 In **einer** **vilenteiligen** **Gegend** **Dresden** **der** **Umgebung** **wünscht** **ein** **intelligenter** **Kunstgärtner** **die** **Instandhaltung** **und** **Pflege** **mehrerer** **kleinerer** **und** **größerer** **Gartenanlagen** **für** **eigene** **Rechnung** **gegen** **ein** **mäßiges** **Honorar** **dauernd** **zu** **übernehmen**, **auch** **würde** **sich** **der** **selbe** **an** **solchem** **Wage** **niederlassen** **und** **zu** **diesem** **Zweck** **ein** **kleineres**, **zur** **Gärtnerel** **passendes** **Grundstück** **käuflich** **übernehmen.** **Geehrte** **Interessenten** **bitte** **ihre** **werthen** **Offerten** **unter** **Chiffre** **F. R. G. 5135** **bei** **Rudolf** **Mosse, Dresden.** **Altmarkt** **4.** **niederzulegen.**

Ein Restaurant
 in **guter** **Lage** **der** **Mittstadt** **Dresden** **ist** **wegen** **besonderer** **Verhältnisse** **sofort** **zu** **verkaufen** **durch** **Herrn** **Robert** **Rosenkranz,** **Pringelstraße** **27.**

Bommerische Pöflinge
 heute **vorher** **frische** **Sendung** **bei** **A. Vierich** **auf** **dem** **Antonplatz.**
2 Billards, **sehr** **gut** **neu,** **wegen** **Baulichkeit** **sofort** **billig** **zu** **verkaufen** **bei** **O. H. Renz,** **Culmbader** **Wierhaus, Nebelgasse.**
1 Sopha, **2** **gute** **Matratzen** **u.** **starke** **Bettstellen,** **neuzust.** **billig** **Waisenhausstr. 32, 3. Etage.**
 Ein **gut** **eingeführter** **Agent** **mit** **besten** **Referenzen** **wünscht** **noch** **einige** **leistungsfähige** **Rittern** **jeder** **Brande** **für** **Dresden** **oder** **ganz** **Sachsen** **zu** **vertreten.** **Gefällige** **Offerten** **unter** **Chiffre** **H. J. 911** **„Invalidenthau“** **Dresden.**

Zämmliche Gummi-Artikel
 liefert u. versendet **G. Kroening, Wagnburg.** **Fabrik** **und** **Lager** **oder** **Spezialität** **der** **renommirtesten** **ausländischen** **Gummiwaarenfabriken** **in** **groß** **und** **en** **detail.** **Preisermäßigung,** **ausgabe** **1883,** **gegen** **Einsendung** **von** **10** **resp.** **20** **gr.** **Portoauslage** **in** **kleiner** **oder** **großer** **Ausgabe** **erzsendet** **gratis.**

300,000 feuerfeste Steine
 gesucht. Gefällige Offerten mit Muster erbeten
A. Klönne, Dortmund.

Dr. Med. Bisenz,
 Wien **L.** **Gensyngasse 7,**
 heilt **gründlich** **und** **anauernd** **die** **geschwächte** **Manneskraft.** **Auch** **brüchlich** **sannt** **Bejorgung** **der** **Krankeiten.** **Dabei** **zu** **saben** **das** **Wort:** **„Die** **geschwächte** **Manneskraft“** **(11. Aufl.)** **Preis** **1** **Mk.**

Fabrik
 feuerfester
 Cassa für Antik.
Schmidt & Bernhardt,
Wettinerstraße 10.

Sichere Existenz.
 Ein seit 15 Jahren in Dresden bestehendes Agentengeschäft, der renomirte, mit ausgebreiteter Bekanntheit, über 2

Schuhwaaren-

Ausverkauf.

Schlossstr., Ecke Rosmarinstr., und Ferdinandstr. 20.

Wegen Aufgabe meiner seit vielen Jahren auf der Ferdinandstrasse 20 und Schlossstrasse, Ecke Rosmarinstr., bestehenden Geschäfte, bekannt nur gute dauerhafte Waaren, werden die vorhandenen sehr großen Lager zu sehr billigen Preisen ausverkauft.

Damenstiefel von gutem dauerhaften Leder: Brautliche Strohk-Stiefel, breite und weiche Sohlen, Handarbeit, 5,50 Mk. Zeugstiefel mit und ohne Lack, starken Sohlen, hoch gehend, 4,50 bis 5 Mk., von feinem Lack, Glas und Gummi, hoch gehend, spitz und breit, 6,50, 7 Mk. Strassen- und Salon-schuhe zum Binden, Knöpfen und Zug. Diverse Leder-, 5, 5,50 Mk. Hausstiefel von Stoff und Leder 2, 2,50 Mk. Knabenstiefel 3,50 Mk.

Herren-Stiefel von gutem dauerhaften Leder: von guten, dauerhaften Leder, 8 u. 9 Mk. Gaden- u. Gas-Ginrichtung billig zu verkaufen.

Kaminsky's Schuhwaaren-Fabrik, Schlossstr., Ecke Rosmarinstr., und Ferdinandstr. 20.

Zur Pflege der Haare! soferne Schwund resp. Ausfallen und dadurch nicht genügende Länge und Fülle vorhanden.

Zur Pflege der Haut! wenn Mitesser, Stöckchen, Finnen, Sommerprossen, Flechten und andere Ungeheuerheiten derselben die Anwendung eines untrüglichen Mittels notwendig machen.

Zur Pflege der Zähne! um dieselben weiß und gesund, das Zahnfleisch fest und die Mundhöhle frisch und geruchlos zu erhalten — empfehle ich die Benutzung meiner bereits seit 50 Jahren erprobten und als vorzüglich weitbekanntem Spezialitäten: **Waidländischer Haar-Raisam**, 1,50 und 90 Pf., **Eau d'Altrona**, feinste Schönheitsseife, 1,20 und 60 Pf., **Jahn-Pulver**, Pasta und Mundwasser von 1,50, 1,20 und 50 Pf.

Carl Kreller, Chemiker in Nürnberg. Niederlage dieser Artikel befindet sich in **Dresden bei Herrn. Koch, Altmarkt 10.**

Grosse Wirthschaft im Königl. Gr. Garten. Diner à 1,50, à la carte zu jeder Tageszeit. Schöner Aufenthalt bei der Heide im idyllischen Garten. **Ferrario.**

JANUS

Lebens- und Pensions-Versicherung-Gesellschaft in Hamburg.

Errichtet am 1. Februar 1818.

Auszug aus dem Rechenschaftsbericht vom 10. Mai 1883.

Ultimo 1882 waren in Kraft:

21.567 Lebens-Versicherungen mit	M. 59.556.560
584 Renten- u. Pensions-Versicherungen mit fähig zu zahlenden Pensionen von	288.393 75

Die Einnahme in 1882 betrug:

An Prämien- und Kapital-Zahlungen	M. 2.884.178 46
„ Zinsen	626.563 48

Verausgabt wurden:

Für 358 Todesfälle	M. 885.055
„ 114 bei Lebzeiten häufig gewordene Versicherungen	128.215
Zeit ihrer Gründung zahlte die Gesellschaft überhaupt an Versicherungs-Nachkommen und Renten	21.814.600

Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt M. 1.500.000 — Die Reserve-Fonds belaufen sich auf 11.450.402 63

Davon sind angelegt:

An Hypotheken	M. 9.875.654 09
„ Darlehen gegen Unterpfand	2.616.250
„ diskontirten Wechseln	100.000
„ Darlehen auf Police der Gesellschaft	933.251 37

Dividende 20 Procent.

Rechenschaftsberichte, Prospekte und Antrags-Formulare gratis: in Dresden bei der Haupt-Agentur **A. Woldemar Schwarz, gr. Bräuerstraße 16**, sowie bei sämtlichen Agenten der Gesellschaft.

Wegen zu großer Anhäufung meines Lagers sehe ich mich veranlaßt, um dieses so viel als nur irgend möglich zu räumen, einen

Ausverkauf

zu nachstehend bedeutend herabgesetzten Preisen zu arrangiren. Da ich jedoch nur, wie bekannt, die solidesten Stoffe in gut dekantirtem Zustande bei hochgelegenen Tagesarbeiten, so bitte ich ein hochgeachtetes Publikum, diese Gelegenheit zu benützen und geht meine Lager in Augenblicke zu räumen und sich von der Solidität der Waaren, sowie von Preiswürdigkeit, wie nachstehender Preis-Courant zeigt, zu überzeugen:

Complete Anzüge, Sacko-Facon für Touristen, leicht und elegant, empfehle von 24 Mk. an, bessere 32-41 Mk., hochlegante bis 51 Mk.

Complete Rock-Anzüge empfehle in solider Waare von 22 Mk. an, bessere 30-45 Mk., hochleg. Ramme-garne bis 61 Mk.

Beinkleider, übriggeblieben von ganzen Anzügen, sowie vorjährige Winter von 8 Mk. an, bessere 11-15 Mk., hochfeine bis 27 Mk.

Lustre-Jaquettes, Leinen-Anzüge, Joppen, Staub-Mäntel fertig und nach Maß empfehle sehr billig.

Knaben-Anzüge jeder Größe, bis zu 16 Jahren passend, aus Neßlern hergestellt, habe ein bedeutendes Lager zu wahren Spottpreisen.

Adolph Jaffé,

23 Schössergasse 23, 23 Schössergasse 23.
Ecke der Frauenstraße.



Dr. Thomson's Schönheits-Mittel

unter Garantie absoluter Unschädlichkeit:

Extrait de Noix: ein Mittel, um ergrautem Haar in 14 Tagen seine ursprüngliche Farbe zurückzugeben; es ist weder eine Wei- noch Höllestein-Lösung, dabei färbt es weder die Haut, noch die Wäsche, sondern nur das Haar; — es ist daher ein in dieser Vollkommenheit bisher noch nicht erdachtes Präparat. Preis per Flacon: 4 Mk.

Extrait de Noix de Galle: ein Mittel, um graues oder rothes Haar in wenigen Tagen echt braun oder schwarz zu färben. Preis per Flacon: 3 Mk.

Eau des Ondines: ein Mittel, um schwarzes, braunes oder rothes Haar in 8 Tagen blond zu färben. Preis per Flacon: 6 Mk.

Eau des Siphides: ein Mittel, um aschblondes Haar die so beliebte goldblonde Farbe zu verleihen. Preis per Flacon: 4 Mk.

Pâte des Créoles: ein Mittel, um Haare an Stellen, wo man sie nicht wünscht, in wenigen Minuten zu entfernen, z. B. auf den Armen, Händen, oder bei zusammenge wachsenen Augenbrauen; auch Damen, die auf der Oberlippe etwas zu hart stehende Haare haben, können sich solche durch dieses Mittel mit Leichtigkeit entfernen. Preis per Flacon: 2 Mk. 50 Pf.

Pâte des Gnomes: ein Mittel zur Beförderung und Kräftigung des Bartwuchses; wohl das einzige bis jetzt wirklich bewährte Mittel. Preis per Flacon: 2 Mk. 50 Pf.

Eau de Circassiens: das wirksamste und vollkommene Mittel zur Verhinderung des Zerfalls; alle Unreinheiten der Haut, wie Sommerprossen, gelbe Flecke, Mitesser u. s. w. werden in kurzer Zeit durch dieses Mittel beseitigt, auch rothe Hände und Arme erhalten durch einfaches Bestreichen damit sofort ein zartes weiches Aussehen. Preis per Flacon: 3 Mk.

In Dresden zu haben bei:
P. Schwarze, Schloßstr. 9, P. Heinrich, Bräuerstraße 12, Louise Weiss, Seestraße 3, Carl Obst, Bautnerstraße 81.

Wir bedachtigen die Verfrachtung per Eise von ungefähr ca. 100.000 Ctr. böhm. Braunkohle ab **Aussig L. B., ca. 150.000 Ctr. Zuckerrahm, ca. 70.000 Ctr. Rübenschnittzel**, einen leistungsfähigen Unternehmer zu vergeben, welcher in der Lage ist, die erforderlichen Fahrzeuge zu stellen. Interessenten wollen sich auf unserm Komptoir melden, woselbst die betreffenden Bedingungen einzusehen sind. **Akten - Zuckerrahmfabrik Mühlberg a. d. E.**

Jede Woche wird 1 Ctr. Quark für dauernde Lieferung zu kaufen gesucht. Gefällige Adressen an **C. W. Herklotz, Gärstenthal bei Freiberg**, erbeten.

Für Damen.

Nach meinem neuesten Vortier System erlernt in meinem seit dem Jahre 1868 hier mit bestem Renommee bestehenden Schneides Institut jede Dame — auch ohne Vorkenntnis — binnen vier Lehrstunden passende Schnittzeichnungen. In einem ganzen Course (Honorar 30 Mark), welcher ohne Nachzahlung so lange dauert, bis jede Teilnehmerin bei mir die Selbstfertigung sämtlicher Confection vom praktischen Mahnehmen, vortheilhaften Zuschneiden, accuraten Nähen bis zur eleganten Ausstattung der verschiedensten Garderobe für Damen und Kinder richtig erlernt hat. Damen, welche schon in anderem gelernt haben, denen aber noch die Grundlagen fehlen, wie Maßnehmen, Schnittzeichnen und Zuschneiden, können aus halben Curien gegen ein Honorar von 15 Mark teilnehmen.

Die Damen arbeiten während des Unterrichts für ihren Bedarf und wird für vollständige Ausbildung garantiert. — **Den 3. Juli 1883 beginnt ein neuer Course.** Alles Nähere und Prospekte in meinem **Privat-Institut Marienstraße 8, zweite Etage.**

Anna Scholze geb. Daxler,
Damen Schneiderin u. Lehrerin der Schneid- u. Zuschneidekunst.

Prämiirt in der Sächs. Industrie-Ausstellung zu Dresden 1875.

Künstliche Zähne, als auch ganze Gebisse werden in meinem Atelier unter Garantie der Brauchbarkeit auf das Gewissenhafteste ausgeführt.

Adolph Krompholz, Marienstrasse 7, L.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Geschäftsaufgabe.

Heute Montag und die folgenden Tage kommen die noch am Lager befindlichen **Umhänge, Regenmäntel, Jackets** zu weiter herabgesetzten Preisen zum Verkauf.

L. Goldmann, Schloß - Straße.

Hirschen-Verpachtung

der Rittergüter Müllitz, Hennitz, Wamschowitz und Wendischbora (zum Theil sehr schön liegend), soll Mittwoch den 13. Juni Nachmittags 3 Uhr in der Schenkweidenschaft zu Wamschowitz, nach Meißel, ab, bedingungslos erfolgen und laden Erhöher ein.

Gappisch, Zschechoe.

Die Haupt-Depots meiner gleichzeitig geschickten, rein vegetabilischen Präparate: **Echt Schlesiener Gebirgs-Kräuter - Liqueur** und **Echt Stonsdorfer Bitter-Liqueur** befinden sich bei Herrn **Albert Seeliger**, Mittelstadt, Nampeckstraße, und bei Herrn **Wold. Göthel Nachf.**, Neustadt am Markt.

Man fordere Originalflaschen mit Schutzmarke.

Oscar Eftrem, Ströschberg und Stönsdorf im schles. Riesengebirge.

I. gebr. Vandauer,

3 desgl. Halbhaufen, 1 desgl. Amerikan. Hinterleder, alle in gutem Stande, empfiehlt billigt **Weiner, Oberstra. 3.**

Türk. Pflaumen,

Hefelschnitte, Pflaumenmus und Preiselbeeren kauft man am besten und billigsten bei **Alfred Herrmann, am Sternplatz.**

Bürgerwiese 15b. Dianabad. Bürgerwiese 15b.

frisch-römische und Dampfbäder. Für Damen Montags von 3 bis 7 Uhr, Mittwochs und Sonnabends von 7 bis 11 Uhr, sonst für Herren von früh 7-12 und Nachm. 3 bis 7 Uhr. **Wannen-, Kur- und Hausbäder** von früh 7 bis Abends 7 Uhr, außer Sonntag Nachmittags.

Eine größere Brauerei sucht für ein ihr gehöriges grosses altrenomirtes Restaurant Leipzigs, günstigste Lage, einen **tüchtigen, erfahrenen Wirth.** Bedingungen günstig. Offerten unter N. 2753 durch die **Wm. C. Frueh, von G. L. Danne & Co., Leipzig, erb.**

Central-Möbel-Verkauf

11 Moritz-Strasse 11.

Größtes Etablissement für herrschaftliche und bürgerliche Möbel in echt Eiche, schwarz, blau und matt, echt Nußbaum und echt Mahagoni.

zu ganzen Einrichtungen passend, und zwar zu folgenden Preisen: **Salongarnituren** mit Nuß- bezogen 30 Thlr., **echte Nuß- und Mahagoni-Schreibtische** (Bücher) 10 Thlr., **echte Waichische, Nuß- oder Mahagoni mit feinsten Marmorplatte** 10 Thlr., **hochfeine Büchergarnituren in allen Farben, mit Nußbaum gebildet** 48 Thlr., **echte Sopha- und Spieltische, echte Nähtische** 5 Thlr., circa 2 1/2 Meter hohe **Truempult** mit feinen Eisenarbeiten, **Kronleuchtern**, **echte Nuß- und Goldrahmen-Weilerpiegel** 8 Thlr., **echte Nuß- und Mahagoni-Schreibtische** in echt Nuß- oder Mahagoni, 33 Thlr., **herren-Schreibtische** in echt Nuß- oder Mahagoni, 33 Thlr., **degl. Damen-Schreibtische** 16 Thlr., **echt Schreibsekretäre** in Nuß- oder Mahagoni, 24 Thlr., **Requaire**, 14 Tage gehend, Gehäuse in Silber, 60 Thlr., **echte Nuß-Weistheile** mit **Reinmattlagen** 15 Thlr., **ganz Salongarnituren** in schwarz, matt und blank, **Salon-Vollergarnituren** in den feinsten schweren Stoffen, **Seiden-Costume-Bezüge**, **echt eichene Verticós, Ansoinette, Spiel- und Servirtische**, ein großer **Bohen Salon** und **Sopha-Teppiche**, **Salon-Neu-Schmühle** 2 Thlr. u. s. w. zu verkaufen.

R. Berkowitz, DRESDEN.

11 Moritz-Strasse 11, 1. Etage.

Gleitsseitig empfehle mein großes Lager von **imitirten Möbeln.**

Preisverzeichnis

wird auf Wunsch franco zugesandt. Man bittet genau auf Nr. 11 zu achten!

Caffee

in größter Auswahl zu wirklichem Engros-Preisen Einzel-Verkauf von früh 8-3 Uhr Nachm.

Born & Dauch, Caffee-Großhandlung, Dresden, See-Strasse 6, 1. Etage.

Filiale in Chemnitz, Lang-Strasse 5.
Frankfurt-Läger Hamburg, alter Wandersbühl Nr. 9.
Triest, Via dell'odgneto Duovo „ 4.

Neuheit

Petroleum-Koch-Apparaten!

Die Unterzeichneten empfehlen hiermit

Kock's Patent-Petroleum-Koch-Apparat,

welcher bezüglich Solidität und Bequemlichkeit bis jetzt unerreicht dasteht. Der Apparat, durchaus von Eisen, bietet folgende Vortheile:

Keine Reparaturen, keine Explosionen, vollständige Geruchlosigkeit

und außerdem u. A. die Hauptvorzüge:

1. **Starke höchst solid gearbeitete Doppelwalzenbrenner**, welche das Einziehen und Fortbewegen der Doble mit der größten Leichtigkeit ermöglichen
2. **Heben und Senken der Geschirrkronen**, wodurch Kochgeschirr je nach Art und Form den Flammen genähert oder entfernt werden kann.
3. **Aus Eisenblech gestanzte Bassins**, bei welchen ein Umwickeln unbedenklich ist.

Wir bitten von dem Gefagten durch gütigen Besuch Ueberzeugung gewinnen zu wollen und wir werden Jedermann, also auch Nichtkäufer, bereitwillig Auskunft ertheilen.

Julius Schädlich

(Schilling & Walter)

40 Am See 40.

H. A. Pupke

21 Schefelstrasse 21.

Zephyr (Waschstoff).

Von diesem höchst begehrten praktischen Sommerstoff sind wieder grosse Sendungen in den beliebten Dessins eingetroffen und empfehle gute echtfarbige Qualitäten

Meter von 65 Pf. bis 1 M. 40 Pf. (als beste englische Qualität).

Ferner neu eingegangen:

Satins (reizend kleine Caros), Meter 1 Mark 30 Pf.

Satins uni (beste Qualität Meter nur 1 Mark).

Sämmtliche Neuheiten in den grossen Schaufenstern zur gefälligen Besichtigung ausgelegt.

C. H. Wunderling, Altmarkt Nr. 18

part. und I. Etage, Adress-Comptoir.

Preisgekrönt vom technol. Gewerbemuseum, Wien.



„Faulenzer“

eleganter Fauteuil, Pat. Carth;

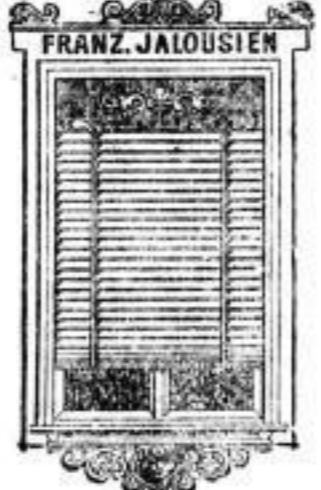
jede Lage annehmend ohne einen Handgriff umzuwenden.

Man streckt sich in die gewünschte Stellung, der Fauteuil schmiegt sich derselben an. Die eigene Schwere fixirt die Lage. Auch durch Möbelhandlungen, Pösterer zu beziehen. Preisliste gratis. Krankenstühle nach demselben System.

Fabrik sächs. Möbel zu Dresden, Paul Koppel, Kanalstrasse 23b, bei der Teubner'schen Druckerei, unweit dem neuen Postgebäude. Detailverkauf 9-12, 3-6 Uhr.

Franz Leopoldt & Co.,

Königl. Hoflieferanten, vormals Ludwig Huscher,



Körnerstrasse 10, Ecke des Palaisgäßchens.

Körnerstrasse 10, Ecke des Palaisgäßchens.

Reparatur wird sofort und billigst ausgeführt.

Brennholz.

Von festen Scheitholz I. und II. Klasse aus vorjährigem Einschlage offeriren circa

150 Waggons.

Hitze & Schmelzer, Vieban i. Schleien.

Natürliche Mineralwässer,

garantirt dreijährige frische Zustellungen, echte Sadesalze und **Bade-Moore, Mutterlangen, Brunnenalze, Seifen, Pastillen** u. c.

empfehlen das **Haupt-Depot natürlicher Mineralwässer**

Wöhren-Apothek. Freie Zulassung nach allen Stadttheilen, nach auswärts unter billiger Berechnung der Verpackung.

Täglich frisch. **Specialität.** Täglich frisch.

Gut gedämpftes Gesundheits-Schrotbrod.

Von dem von mir producirten, aus bestem ausländischem Weizenschrot bestehenden Schrotbrod, welches sich hinsichtlich seiner Zubereitung und seines Nährwerths für Magenleidende und Melancholische hauptsächlich eignet, sowie von **Kurbröckchen** und feinstem **russischen Eierweissgebäck**, stets täglich frisch, halbe Verkaufsstellen bei:

Gottschaldt, Antonplatz, 4. Probirde, Meißner, Holbeinstrasse 1, Holmann, Winkelmannstr. 10, Thiele, Rankestr. 25, von Kessinger, Vitoriastr. 22, Braun, Wettinerstr. 14, Thiele, Altmannstr. 13, Ludwig, Baumgärtnerstr. 26, Milchstr. 14, Baumgärtnerstr. 71, Köpcke, Blasewitz, Bahnhofstr. 13, neben der Post, Butterhandlung, Blasewitz, Schillerplatz 13, neben der Post, Gaen, Neustädtchen, neb. Standesamt, Baderstr. 1, Köpcke, Habebau, W. Behnisch, Birna, am Markt, Schröder, Meissen, Görmischerspl.

NB. Da schon anderweit versucht worden ist, Schrotbrod anzubilden als von mir geliefert in den Handel zu bringen, sind meine Probe mit Zeichen M. B. T. versehen. — Angebote auf weitere Verkaufsstellen hier oder auswärts nehme stets entgegen.

Erste Gesundheits-Weizenschrot-Bäckerin von **M. Behnisch, Tolkewitz.**

Milchvieh-Verkauf. Montag den 11. Juni stelle ich einen großen Transport vorzügliches Milchvieh sowie junger Bullen im Milchviehhof zu Dresden zum Verkauf. **Eduard Seifert.** Bahnhof Döbeln.

Oldenburger Milchvieh,

hochtragend und mit Käbern. Stelle am Freitag den 15. d. Mts. in Dresden im Milchviehhof zum Verkauf. **Venus u. Co. H. R. Stege.**

Cylinderhüte von 5-15 M., **Filzhüte**, schöne Frühjahrsfacens, Stück von M. 2,50 an, **Zucrohable**, leichter feinstes Filzhut, Strohhüte **Knabenhüte** von 1 Mark an, größte Auswahl.

Strohhüte für Herren und Knaben von 50 Pf. an empfiehlt **Rich. Schubert, Hut-Fabrik, Annenstrasse**

En-gros. **En-detail.** vis-à-vis dem neuen Postgebäude, im Hause der Herren Gebr. Gault.

P. Kneifel's Haar-Tinktur.

Dieses für Haarleidende so vorzügliche Cosmetik, wissenschaftlich auf das Wärmste empfohlen u. amtlich geprüft, das Ausfallen der Haare in wenigen Tagen beseitigt, und wo noch die geringste Keimfähigkeit vorhanden (man lese die Zeugnisse) selbst bei kahlköpfigen neuen Haarwuchs erzeugend, ist in Dresden nur echt bei **S. Koch, Altmarkt 10, Hloc. zu 1, 2 und 3 Mark** zu haben.

Haupt-Versammlung des landwirthschaftlichen Kreisvereins zu Dresden,

welche Sonnabend den 16. Juni dieses Jahres, von Nachmittags 1 Uhr an, im Gasthof „zum goldenen Stern“ in Dippoldiswalde stattfindet, werden alle Mitglieder des Kreisvereins, sowie sonstige Landwirthe und Freunde der Landwirthschaft hiermit eingeladen.

Tages-Ordnung. Eröffnung der Sitzung und Erstattung des Geschäftsberichts. Vortrag des Herrn Professor Dr. Johne aus Dresden über: **Atmung, Athmungsorgane und deren Verunreinigungen.** **Niederöblich und Aereberg, im Mai 1882.** Das **Direktorium** des landwirthschaftl. Kreisvereins zu Dresden. **H. Kösterstein, Vorsitzender. H. Mühlner, Kreissecretär.**

Gartenmöbel

vom einfachen Haselholz bis zu den feinsten schmiedeeisernen empfiehlt in reicher Auswahl zum Fabrikpreis

A. Reinhold, Neust. a. d. Augustusbrücke 4.

Pariser Artikel in den bekannten Qualitäten, **Ed. 2-7 1/2 M.** sowie in Schwämme halbe stets großartig u. verfeinert blickt gegen Nachahmung oder vorherige Einsendung des Betrages. **H. Blumenstengel** in Dresden, große Bräutigasse 29, 1, vis-à-vis der Sophienkirche.

Königliches Belvedere
der Brühl'schen Terrasse.
Täglich Concert
von der Concertkapelle des k. Belvedere
Direction: Herr Kapellmeister
Bernhard Gottlöber.
Anfang 8 Uhr. Entree 50 Pf.
Theodor Fiebiger.

Schillergarten Blasewitz.
Heute Montag
Wagner-Abend
von der Kapelle des k. S. I. (Weid) Reg. Nr. 100
unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn
A. Ehrlich.
Anfang 6 Uhr. (Orchester 50 Mann). Entree 50 Pf.
Abonnement-Billetts haben Giltigkeit.
Köhler.

Wiener Garten.
Heute Montag
Gr. Kaiserblumenfest
verbunden mit
großem Militär-Concert
von der Kapelle des k. S. I. (Weid) Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm
Regiment von Bremen, unter Direction des Königl. Musikdirectors Herrn
A. Trenkler.
Anfang 8 Uhr. Ende 11 Uhr. Entree 50 Pf.
Abonnement-Billetts haben Giltigkeit.
Jeder Concertbesucher erhält beim Eintritt in den Garten ein
Kaiserblumen Bouquet. E. Cuntler.

Wachwitzhöhe.
Heute Montag den 11. Juni
erstes großes Concert
von der ganzen Kapelle des Sächsischen Regiments Nr. 108 unter
Leitung des Herrn Musikdirectors
C. Werner.
Spezialität: Quartett auf 12 Waldhörnern.
Gewähltes Programm.
Anfang 6 Uhr. Entree 50 Pf. Familien-Billetts 4 Stück
1 Mt. 20 Pf. Abonnement-Billetts haben Giltigkeit.
Große brillante Illumination
des ganzen Stabes.
Tausende Lichter der brennenden Masten und Linden.
Bei schönem Wetter wird 11 Uhr Abends ein
Extra-Schiff mit mehr als 1000 Lichtern unter
den Klängen der Musik nach Dresden schaukeln.
Fritz Rothp.

Hotel „Stadt Coburg“
Garten-Restaurant Neu-stadt.
Heute Montag grosses Militär-Concert
vom Trompetenchor des k. S. I. (Weid) Regiments unter Leitung seines
Chefcomponisten **P. Sauer.**
Anfang 8 Uhr. Entree 10 Pf. Ende 11 Uhr.

Stadt-Park.
Täglich Concert.
Anfang 7 1/2 Uhr. Entree 10 Pf.
Morgen Concert. Achtungsvoll **G. Gähde.**



Arbre's Cagliostrotheater.
Montag den 11. Juni.
Abends 8 Uhr:
große fantastische
Extra-Vorstellung,
zu Ehren des hiesigen
Gewerbevereins
dem folgenden reichhaltigen
Programm.
Auftritt des Arl. Marie
und Dir. Arbre.
Auf vielen Wunsch
La Mouche d'or,
Der Geistesphant
u. A. m.
Billetts sind bis halb 8
Uhr bei **P. Wolf,** See-
straße, und von 7 Uhr an
bei **W. H. H. H.**
Morgen Dienstag
Vorstellung.
Sonntag den 17. Juni
letzte Vorstellung.

Carl Reifewitz.
Heute Montag
Schluss des Frühlingsfestes.
2 große Concerte und Vorstellung.
1. Concert: Singspiel unter Leitung des Herrn Musikdir. **Hommel.**
2. Concert: Musikalische Unterhaltung von Herrn **Stabsmusikdirektor**
Anton unter Leitung des Herrn Musikdirectors **W. H. H. H.**
Anfänger-Sammler-Specialitäten.
Von 6 Uhr an **Ball.** Aufsteigen eines Luftballons.
Abends großes Feuerwerk.
Entree 25 Pf. Mikroskop-Blas 50 Pf. Eintritt 75 Pf.
Kinder in Begleitung Erwachsener sind frei.
Pomp. Reiten.
Aufgeschichtete Bälle und Wette. Possenreiche Kuche.
Achtungsvoll **A. Freisleben.**

Mittwoch den 13. Juni Abends 7 Uhr im **Lincke'schen Bade**
CONCERT
vom
Dresdner Männer-Gesang-Verein
(Direction: Herr Hugo Jüngst)
unter Mitwirkung
der vollständigen Kapelle des Königl. Sächs. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100
(Direction: Herr Königl. Musikdirector A. Ehrlich).
Den Billetverkauf à 60 Pf. haben gütigst übernommen die Herren **Friedel** (Hof-Musikalienhandlung) Pragerstrasse,
Meinhold (Hof-Musikalienhandlung) Frauenstrasse, **Höcker** (Buchhandlung) Hauptstrasse, **Reimann** (Cigarrengeschäft)
Albertplatz vis-à-vis dem Alberttheater, und **E. Knecht** (Cigarrengeschäft) Ecke der Priesnitz- und Bautznerstrasse.
Eintreue Abends an der Kasse 75 Pfennige.
Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im Saale statt.
Das Programm wolle man gefälligst aus den Plakaten ersuchen.

Skating Rink.
Grosses Concert-Etablissement.
Von 6 bis 10 1/2 Uhr Militär-Concert.
Entree 30 Pf. Im Abonnement 15 Pf.
Mittwoch grosse Gala-Vorstellung des Herrn
Josef Brunner.

Bergkeller.
Heute Montag Ballmusik.
Saville des Sächsischen Reg. Nr. 108. Anfang 7 Uhr. N. Doyt.

Tivoli.
Heute Ballmusik, von 7-10 Uhr Tanzverein.
Zuschauende können Zutritt. N. N. J. Täschner.

Schweizerhaus.
Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Verein. Entree mit
Tanz: Herren 50 Pf. Damen 25 Pf. **L. Franke.**

Eldorado, Steinstrasse 9,
angenehmster
und schönster Aufenthalt.
Heute von 7 bis Nachts 1 Uhr grosser öffentlicher Ball.
Von 7-10 Uhr Tanzverein zu 50 Pf., Streichtour 10 Pf.
Diejenigen, welche vor 8 Uhr kommen, zahlen kein Entree.
Mittwoch gr. Frei-Concert u. Springen der Fontaine nach Musik.
C. W. Siedel.

Odeon. Heute Ballmusik,
von 7-11 Uhr
Tanz-Verein.
Herren 50 Pf., Damen 20 Pf.
Entree. **A. v. v. v. Franke.**

Orpheum, Ramenzerstr.
Nr. 9 und 10.
Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree
mit Tanz: Herren 50, Damen 25 Pf. **A. Anger.**
Schützenhaus, Windmühlenstrasse 3.
Heute Ballmusik, v. 7-11 Uhr Tanzverein. Achtungsv. **Priller.**

Ball-Haus.
Heute von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz: Herren
50 Pf., Damen 20 Pf. **H. Angermann.**
Neu eröffnet! Neu eröffnet!

Diana-Saal.
Heute gr. Blumenball im neuen auf das Villantische renovirten
Saal. Entree mit Tanz: Herren 50 Pf., Damen 25 Pf.
Anfang 7 Uhr. Von 10 Uhr gr. **Getto.** Wahl der Blumen-
königin und Triumphezug etc. NB. Im Garten von 6 Uhr an
grosses Frei-Concert. **G. Vogeltänder.**

Missbach's Säle.
Heute v. 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit Tanz: Herren
50 Pf., Damen 20 Pf., einzelne Tour 10 Pf. **M. Missbach.**

Brabanter Hof. Heute Montag nachmittags Ball-
musik, von 7 Uhr Tanzverein.
Entree frei. **H. Hentzschel.**

Damm's Etablissement.
Heute Ballmusik, von 7 bis 11 Uhr Tanzverein.
Entree mit Tanz für Herren 50 Pf., für Damen 20 Pf.
N. N. **F. A. Müller.**

Tonhalle.
Heute Ballmusik, von 7-11 Uhr Tanzverein. Entree mit
Tanz für Herren 50, für Damen 20 Pf. **Bernh. Schulze.**

Colosseum. Heute Montag Ballmusik, von
7-11 Uhr Tanzverein.
Ernst Fritzsche.

Gambrinus.
Heute v. 7 Uhr an gr. Ballmusik und Tanzverein zu
50 Pf., sowie großes Garten-Frei-Concert. **C. Moser.**

Bellevue.
Heute gutbesetzte Ballmusik und Tanz-
verein. **H. Neus.**

Centralhalle.
Heute Damenkränzchen. Entree mit Tanz für Herren 60 Pf.,
Damen 20 Pf. Anfang 7 Uhr. Achtungsvoll **S. Wagner.**
Gasthaus Bäcknitz.
Heute Montag
Garten-Concert u. Ballmusik
von der Sächs. Kapelle. Auf. 4 Uhr. Entree frei. **Th. Tögel.**

Schillergarten Blasewitz.
Heute zum Concert empfehle ich
Münchener Spatenbräu, Feisenfelder-Kogel, Böhmisches,
Berliner Weisse u. s. w. Küche und Keller vorzüglich.
Mit Hochachtung **Louis Köhler.**

Gewerbe-Verein.
Herr **Arbre** hat unserem Verein angeboten,
sein am Volkm. Vahnhofe befindliches **Cagliostro-**
Theater für unsere Mitglieder und deren Familien-
angehörige zu einer Extra-Vorstellung bei ermäßigten Preisen
zu erlauben.
Andererseits bereits für unseren Verein in Aussicht genommene
Exkursionen in die Gegend am Montag den 11. Juni als pädago-
gischen Tag dazu zu wählen, an welchem die Vorstellung Abends
8 Uhr beginnt.
Billetts à 1 Mt., sowie 75, 50, 40 und 20 Pf. sind von heute Nach-
mittag bis Montag 4 Uhr bei den Herren:
Gustav Weller, Dippoldsdorferplatz,
Max Kothe, an der Frauenkirche,
Gustav Schütze, gr. Meißnerstraße,
Franz Hauboldt, Schleiergasse,
zu entnehmen. **Josef Cristofani,** II. Vorstand.

Bekanntmachung.
Gicht-, Rheumat-, Nerven-, Rückenmark-
Kranke und Geheilte haben durch meine vorzüglichen
electrischen Special-Apparate bei langjähriger und häufig
ärztlicher Behandlung schnelle und sichere Hilfe. Kräfte doch
jeder derartig Kranke, ehe er die oft heftig schmerzhaften und meist
unseligen Wäber bezieht, welche für alle diese Fälle angeordnet
werden, ein einigermassen mit der in neuerer Zeit immer mehr in
Aufnahme kommenden „Electro-therapie, Seismotherapie“ machen und
er wird die „**electrischen Wunderwirkungen**“ des **electrischen**
angewandter Electricität sicher als seinen Helfer bezeichnen und
jedem derartig Kranken auf das Warme empfehlen können. Für
an **Kopfschmerz, Schlaflosigkeit, Kopfschmerzen** und
veralteten **Ischias** Leiden habe ich in meiner Anstalt eine vor-
zügliche, durch **Electro-Motor** bewegte **Zufuhrmaschine** in
Zubereitung, welche den Kranken schon nach 5-6 Sitzungen
vollständig befreit. Für die gewöhnlichen und häufig vorkom-
menden **schmerzhaften** Nervenleiden bringen zahlreiche **Electric-**
ität und Tauschreiben, sowie die **Ischias**, das mir allmählich
Patienten von heiligen und auswärtigen **verurtheilten**
Nerven Kranken angeführt werden.

G. Leibscher,
prakt. Electrophysiker,
Markgrafenstrasse 39, I. Stockst. 8-11, 2-4.
NB. Die Beschäftigung meiner Anstalt ist kostenfrei und die
Behandlungsmethode vollständig schmerzfrei.
Dem 11. d. M. ab wohnt ich
Serrestrasse 14, Ecke der Amalienstr.
Geilmagnetiseur Schröder, Amalienstr. 2.

Dresdner Strassenbahnen.
Linie Dresden-Blasewitz.
Aufgeprobene Wägen entgegenkommend, soll von Mon-
tag den 10. d. M. an bis auf Weiteres folgende weitere Be-
triebsvermehrung eintreten:
Von **Blasewitz** früh 6.15, 6.30, 6.45, 7 Uhr, dann alle 15
Minuten bis 10 Uhr Vormittags. Hierauf alle 6 1/2
Minuten bis Abends 7 Uhr und dann wieder alle
15 Min. bis 10 Uhr Abends. Letzter Wagen um 11
Uhr nur bis Victoria-Hotel.
Von **Böhm. Bahnhof** früh von 7.10 bis 11 Uhr alle
15 Minuten, hierauf alle 6 1/2 Minuten bis 8 Uhr
Abends und dann bis 11 Uhr wieder alle 15 Min.
Letzter Wagen vom Victoria-Hotel 12 Uhr Nachts.
Die Direction der Dresdner Strassenbahnen.

OSTRA-ALLEE Nr. 19. Entree
Wochentags **AKUSTISCHES CABINET** Person 1 Mt.
von 9 **Sonntags** 50 Pf.
Sonntags **von 11-6 Uhr** **OSTRA-ALLEE Nr. 19.** 50 Pf.

Wein-Restaurant Coqui & Weber
Blasewitzerstrasse 18 erste Etage.
Von 12-3 Uhr guter Mittagstisch,
Suppe, 1/2 oder 3/4 Portionen u. 1/4 Liter Wein, 1 Mark.
Bestellungen auf keine Diners, sowie einzelne kalte und warme
Schäffeln werden prompt erfüllt.
Achtungsvoll **Otto Boehme,** Geschäftsführer.

Hotel und Restaurant
„Forsthaus“,
2 kleine Brüdergasse 2,
vollständig neu eingerichtet.
Vorzügliche Küche, à la carte zu jeder Tageszeit.
Gut gepflegte **Bayr., Lager-, Böhm., und Ein-**
fache Biere, H. Weine. **W. Hensel,** Besitzer.
Rebacteur für Politisches: **Dr. Emil Bierly.** — **Veranst. Rebacteur:**
Julius Schmidt in Dresden. **Verlags- u. Druck-Verlag:** **Lipsch & Reihardt** in Dresden.
Papier von **Adler u. Trödel** in Leipzig.
Das heutige Blatt enthält 8 Seiten.